



DEUTSCHER ARBEITSKREIS
FÜR FAMILIENHILFE E.V.



Infomappe der Fachklinik Seefrieden

Herzlich willkommen in der Fachklinik Seefrieden!

Schön, dass Sie da sind und bei uns eine Mutter-/Vater-Kind Kur durchführen. Diese Infomappe soll Ihnen als Orientierung dienen: Was ist am ersten Tag wichtig, welche Ziele können Sie sich hier stecken, wie laufen die nächsten drei Wochen ab und wo können Sie ganz konkret was und wann erledigen. Alles kann diese Infomappe bestimmt nicht beantworten - Fragen Sie uns jederzeit, wenn Sie unsicher sind, wenn Sie etwas nicht wissen oder wenn Sie irgendeine Unterstützung benötigen.

Ihr Team der Fachklinik Seefrieden

Inhaltsverzeichnis

1. Das Wichtigste für den Anreisetag.....	3
2. Das Wichtigste für den ersten und zweiten Kurtag.....	3
3. Ein aktueller Hinweis.....	4
4. Schutzmaßnahmen gegen eine COVID-19 Erkrankung.....	4
4.1 Einbahnstraßen.....	6
5. Kurablauf - das erwartet Sie die nächsten drei Wochen.....	6
a. Kinderbetreuung.....	7
b. Zeit bewusst nutzen.....	7
c. Ostseeluft schnuppern.....	8
d. Austausch untereinander.....	8
e. Therapien.....	8
5. Unsere Abteilungen.....	10
6. Unsere Klinik- Vom Appartement bis zum Wintergarten.....	15
7. Hygiene- Selbstschutz für eine Kur ohne Krankheit.....	18
8. Feedback.....	19
9. Hausregeln.....	20
9. Stichwortverzeichnis.....	22

Bitte haben Sie in der aktuellen Corona-Zeit Verständnis, wenn sich Informationen und Handhabungen kurzfristig verändern. Wir versuchen jederzeit, uns den aktuellen Bedingungen anzupassen.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt, diese bezieht jedoch Angehörige aller Geschlechter mit ein.

1. Das Wichtigste für den Anreisetag

Reisen mit Kindern ist schon in normalen Zeiten eine Herausforderung. Wir versuchen deshalb, gerade jetzt so wenige Termine wie möglich auf den Anreisetag zu legen.

Unbedingt erfüllen müssen Sie vorher die gesundheitlichen Voraussetzungen für eine Aufnahme, die auf dem „Infektionsfragebogen zur Anreise“ dargestellt sind. Bevor Sie die Klinik betreten können, müssen Sie ein negatives Corona-Testergebnis nachweisen, das nicht älter als 48 Stunden ist. Sie werden medizinisch auf Infektionen untersucht und in die gesonderten Hygienemaßnahmen zum Schutz vor COVID-19 unterwiesen. Im Anschluss geben wir Ihnen die erste Orientierung im Haus und bringen Sie auf Ihr Appartement. Zusätzlich zu dieser Infomappe erhalten Sie folgendes:

- Terminplan für den nächsten Tag
- Behandlungsvertrag
- Entbindung von der Schweigepflicht
- Informationen zum Verhalten bei Magen-Darm-Infekten
- Fragebogen für das psychologische Aufnahmegespräch und „GHQ“-Bogen
- Zimmerkontrollbestätigung
- Ostseekarte (Kurkarte)
- Desinfektion sowie Schutzausrüstung

Von 17:00 – 18:30 Uhr findet das Abendessen im Speisesaal statt. Aufgrund der aktuellen Situation werden die Essenszeiten in vier kleinere Zeitabschnitte unterteilt. Ihre Essenszeit können Sie Ihrem Terminplan entnehmen. Begeben Sie sich immer ausschließlich zu diesen Zeiten in den Speisesaal.

Die **Rezeption** ist an den Anreisetagen bis mindestens 18:00 Uhr geöffnet. Sollten Sie danach noch Fragen haben oder etwas für die Nacht benötigen, wenden Sie sich telefonisch an das Pflegepersonal im **Schwesternzimmer** unter der Telefonnummer 128. In medizinischen Notfällen erreichen Sie die diensthabende Pflegekraft jederzeit von den Hausteletonen auf Ihrem Appartement unter der **Telefonnummer 222**. Das Bereitschaftszimmer, in dem die Nachtschwester schlafen, erreichen Sie unter der Nummer 224.

2. Das Wichtigste für den ersten und zweiten Kurtag

Von 07:15 – 08:45 Uhr findet das Frühstück im Speisesaal statt. Die Frühstückszeit ist wie das Abendessen auf vier Gruppen aufgeteilt. Ihre Essenszeit entnehmen Sie bitte Ihrem Terminplan.

Termine, die Sie am ersten Tag haben, sind in Ihrem farbigen Hefter im **Terminplan** aufgeführt.

Ein wesentlicher Bestandteil des ersten Kurtages ist es, Ihr Kind mit einem guten Gefühl abgeben zu können. Warum uns dies ein wichtiges Anliegen ist, können Sie auf Seite 7

ausführlich nachlesen. Die Kinder- und Jugendpädagogik öffnet um 08:00 Uhr, mittwochs um 08:50 Uhr. Zu einem auf Ihrem Terminplan vermerkten Zeitpunkt stellt sich die Leitung der Abteilung in der **Informationsrunde** vor und bespricht mit Ihnen den Ablauf der Betreuung.

Sie haben im Laufe des ersten Tages Ihr **ärztliches Aufnahmegespräch**. Für dieses Gespräch ist es wichtig, dass Sie es in Ruhe und ohne das Beisein Ihrer Kinder führen können. Bitte bringen Sie die unterschriebene Schweigepflichtentbindung und den ausgefüllten Behandlungsvertrag zu Ihrem ärztlichen Aufnahmegespräch mit. Sie werden auf Ihrem Appartement angerufen, wenn Ihr Termin starten kann.

Eine **Hausführung** kann auf Grund der gegenwärtigen Situation nicht stattfinden, da wir Menschenansammlungen zum Schutz Ihrer Gesundheit vermeiden müssen. Erkunden Sie gerne eigenständig und unter Einhaltung der Abstandsregeln das Haus und das Gelände. Im Bereich des Speisesaals finden Sie eine Einbahnstraße vor, der Sie stets folgen müssen.

Am zweiten Tag Ihrer Kur findet eine **Kennenlernrunde** mit Ihrer Bezugstherapeutin statt. Sie stellt sich Ihnen vor und zeigt Ihnen Möglichkeiten auf, wie Sie die Zeit für sich bei uns nutzen können.

Am ersten oder zweiten Kurtag findet das **psychologische Aufnahmegespräch** statt. Bringen Sie bitte die Fragebögen zum psychologischen Aufnahmegespräch mit. Wir empfehlen Ihnen, sich bereits Gedanken zu machen, was Sie mit Ihrer Kur für sich erreichen möchten.

3. Ein aktueller Hinweis

Im August 2020 haben wir südlich des Klinikgebäudes mit den Bauarbeiten für eine Klinikerweiterung begonnen. Es entstehen zusätzliche Patientenappartements, ein neuer Eingangs- und Rezeptionsbereich, ein neuer Arztbereich, neue Kinderbetreuungsräume sowie eine große Turnhalle.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich 18 Monate dauern. Die Einschränkungen werden dabei gering sein und beziehen sich zunächst hauptsächlich auf eine reduzierte nutzbare Außenfläche.

4. Schutzmaßnahmen gegen eine COVID-19 Erkrankung

Ausgehend von den behördlichen Vorgaben und den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts haben wir ein umfassendes Konzept erarbeitet, welches den Charakter der Vorsorgemaßnahme etwas verändern wird.

Um das Abstandsgebot einhalten zu können, wird es zu kleineren Gruppengrößen sowohl bei den Erwachsenen als auch bei den Kindern, einer dadurch reduzierten Gesamtanzahl an Therapien und Freizeitangeboten und einer veränderten Organisation der Mahlzeiten

kommen. Auch können manche Therapien unter Umständen nicht mehr durchgeführt werden, auf die Sie sich vielleicht gefreut haben. Auf Besucher und Gäste müssen Sie vorerst komplett verzichten: Das Betreten der Klinik ist nur den Patienten gestattet. Ausnahmen stellen lediglich Besucher dar, die mit Ihnen angereist sind, da diese aus dem gleichen familiären Umfeld kommen und die gleichen Kontakte wie Sie hatten.

Gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis gewinnen in diesen Zeiten überall an Bedeutung, auch und gerade bei uns. Nur so können wir gemeinsam die Pandemie bewältigen und zeitgleich die Belastungen für Sie und Ihre Familien abfedern.

Wie gut unser erarbeitetes Konzept greift, hängt maßgeblich von Ihrer Mithilfe ab:

- Melden Sie jeden Infekt umgehend telefonisch im Schwesternzimmer (128)
- Tragen Sie in öffentlichen Bereichen immer einen Mund-Nasen-Schutz
- Tragen Sie auf dem Außengelände einen Mund-Nasen-Schutz, wenn ein Abstand von mindestens 2 Metern nicht eingehalten werden kann
- Für alle Kinder ab sechs Jahren gilt dies ebenfalls
- Lassen Sie Ihre Kinder unter sechs Jahren nicht unbeaufsichtigt in der Klinik.

So wie überall bitten wir Sie auch bei uns:

- auf Händeschütteln und Umarmungen verzichten
- ausschließlich in die Armbeuge zu Husten und Niesen
- nur Einmaltaschentücher verwenden
- den Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen einhalten
- die Hände mit Wasser und Seife für mindestens 20 Sekunden ausgiebig waschen oder
- die Hände ausgiebig zu desinfizieren
- Ihr Appartement mehrmals täglich zu lüften

Wenn während der Maßnahme ein Infekt auftritt, werden die Symptome umgehend ärztlich untersucht. Besteht aufgrund der Symptomatik wie Husten, Fieber, Schnupfen, Atembeschwerden, Geschmacks- und Geruchsirritationen, Gliederschmerzen, Abgeschlagenheit und Müdigkeit der begründete Verdacht auf eine SARS-Covid-2 Infektion, besteht sofortige Quarantänepflicht, bis das Testergebnis bekannt ist. Sollte der Verdacht bestätigt werden, wird gemeinsam mit dem Gesundheitsamt das weitere Vorgehen besprochen.

Die Einhaltung der geltenden Hygieneregeln und der Infektionsschutzmaßnahmen haben eine entscheidende Bedeutung: Eine Verletzung der Regeln kann eine sofortige Beendigung der Maßnahme zur Folge haben.

4.1 Einbahnstraßen

Im Bereich der Küche und des Speisesaals gibt es ein Einbahnstraßensystem. Der Speisesaal darf ausschließlich über das Außengelände betreten werden. Im Speisesaal werden Sie dann anhand von Pfeilen durch den Saal geleitet. An den ersten Tagen helfen Ihnen unsere Servicemitarbeiter gerne, sich zurechtzufinden.

Das Kaminzimmer wird häufiger für Gruppengespräche genutzt. Wenn dies der Fall ist werden Sie mit einem Hinweisschild an der Tür darauf hingewiesen. Das Kaminzimmer sollte dann nicht betreten werden, um die Gruppengespräche nicht zu stören.

5. Kurablauf - das erwartet Sie die nächsten drei Wochen

Schon vor der Krise waren viele Familien hohen Belastungen ausgesetzt. Nicht nur unerwartete schwere Lebensereignisse, existenzielle Ängste oder pflegebedürftige Angehörige können in Familien zu ausgeprägten Stresssituationen führen. Das Miteinander von Eltern und Kindern wird durch die Lebensumstände immer häufiger auf eine harte Probe gestellt. Gesundheitsstörungen mit Erschöpfungszuständen, Angststörungen, depressiven Verstimmungen, Schlafstörungen, Kopfschmerzen und krankheitsbedingten Schädigungen können sich einstellen. Emotionale Gefühlsstörungen, mangelnder Antrieb, eingeschränkte Aufmerksamkeit und fehlende Energie, positiv weiter zu kommen, sind oftmals die Folge. Durch den Wegfall von Betreuungseinrichtungen, dem Gebot zum Abstand und erhöhte Existenzsorgen hat die Covid-19 Pandemie die Situation von vielen Familien noch verschärft. Über 70% der zu uns kommenden Mütter und Väter sind berufstätig. Das beinhaltet zusätzlich die tägliche Herausforderung, die Berufstätigkeit mit dem Familien- und Sozialleben in Einklang zu bringen. Nicht erst seit der Krise beginnt hier ein Dilemma, das sich auf die psychische und physische Gesundheit auswirken kann.

In diesen Situationen bieten wir eine frühzeitige Hilfestellung an, so dass es nicht zum Zusammenbrechen des Alltages kommt. Unser Konzept ist ganzheitlich ausgerichtet: Es gibt nicht „die“ Therapien, die Sie hier auf zauberhafte Weise „heilen“. Vielmehr ist es ein Zusammenspiel von vielen Möglichkeiten, die wir Ihnen anbieten und die Sie nutzen können, um einen länger anhaltenden Behandlungserfolg zu erzielen. Diese können sich für Sie im alltäglichen Leben durch neue Impulse, neue Energien und veränderte Sichtweisen bemerkbar machen. Wir wollen Ihnen die Möglichkeit geben, die individuellen Zusammenhänge und Ihre persönlichen Prioritäten zu überprüfen. Die Entlastung vom Alltag spielt in der aktuellen Zeit bei uns eine noch stärkere Rolle als ohnehin schon.

Möglicherweise verändern sich durch die Krise Ihre Vorsorgeziele: Es ist vielleicht die ideale Zeit, um zur Ruhe zu kommen, sich auf sich zu besinnen, das Erlernte in Eigeninitiative umzusetzen und Qualitätszeit mit den Kindern zu verbringen.

Fünf Faktoren sind uns zu jeder Zeit besonders wichtig, die wir Ihnen im Folgenden ans Herz legen möchten: Die Kinderbetreuung, die Möglichkeit, Zeit für sich bewusst zu nutzen, Ostseeluft zu schnuppern, sich auszutauschen und Therapien wahrzunehmen:

a. Kinderbetreuung

In einer Mutter/-Vater-Kind Kur steht auch in einer Krise der erwachsene Patient im Mittelpunkt. Wir nennen trotzdem die Kinderbetreuung zu Beginn: Ein vertrauensvolles Verhältnis zur Kinderbetreuung ist auch in der aktuellen Zeit die Voraussetzung, damit Sie alle nachfolgenden Punkte für sich nutzen und aktiv an Ihren Zielen und Ihrer Erholung arbeiten können. Sie können Ihre Ziele wahrscheinlich nur erreichen, wenn Sie Ihre Kinder in guten Händen wissen.

Wir bieten die Betreuung der Kinder in Kleingruppen an und versuchen, den Wechsel der Betreuer in den Gruppen so gering wie möglich zu halten.

Es dauert für Ihre Kinder unter Umständen, sich an die neue Umgebung, die neuen Bezugspersonen und die neuen Freunde zu gewöhnen. Nehmen Sie sich die Zeit, die Sie und Ihre Kinder benötigen.

Nutzen Sie gerne die Möglichkeit, Ihre Kinder an den ersten beiden Tagen nicht die komplette Zeit, sondern nur während Ihrer Termine abzugeben, damit diese sich schrittweise bei uns einleben.

Der Start in die Betreuung wird aktuell individueller ausfallen als zuvor. Wir informieren Sie persönlich, wenn Sie am Anreisetag aufs Zimmer gebracht werden, wie der erste Betreuungstag bei Ihnen aussehen wird.

b. Zeit bewusst nutzen

Zeit ist eine kostbare Ressource. Wir geben Ihnen Zeit, die Sie bewusst nutzen können.

Immer wieder wird es kleine Lücken in Ihrem Terminplan geben. Dies war schon immer konzeptionell gewollt, durch die Reduzierung der Therapiegruppen in Corona-Zeiten jedoch noch einmal verstärkt.

Es kann sich zu Beginn seltsam anfühlen, eine Stunde lang „nichts“ zu tun zu haben, da man dies von seinem Alltag so nicht kennt.

Wie Sie die freie Zeit für sich gestalten, bleibt Ihnen überlassen. Überlegen Sie, was Ihnen besonders wichtig ist: Ruhe genießen, in Bewegung sein, Sport treiben, ein Buch lesen oder (mit Abstand) Gespräche führen; Dies ist Ihre ganz persönliche Qualitätszeit. Aber auch die Möglichkeit, Zeit mit Ihren Kindern zu nutzen, sollten Sie auf jeden Fall wahrnehmen: Wann sonst können Sie sich ganz bewusst aufeinander einlassen, ohne etwas erledigen zu müssen

oder etwas anderes im Hinterkopf zu haben? Wenn Sie mehrere Kinder haben, ergibt sich bei uns auch die Möglichkeit, mit jedem einzelnen Kind Präsenzzeit zu verbringen. Präsenzzeit (oder auch: Qualitätszeit) mit Ihrem Kind bedeutet, sich ganz bewusst mit einem Kind zu beschäftigen und etwas zu machen, was das Kind sich wünscht. Schon zehn bis zwanzig Minuten am Tag verändern oftmals die Dynamik im Umgang untereinander. Achten Sie bewusst darauf, wie sich die Beziehung zu Ihrem Kind in der Zeit der Maßnahme entwickelt, um Ideen und Anstöße für sich zu Hause mitnehmen zu können.

c. Ostseeluft schnuppern

Die Umgebung lädt zum Erholen und Entspannen ein. Das Ostseeklima wirkt positiv auf Atemwegserkrankungen, stärkt Ihr Immunsystem langfristig und macht alle Aktivitäten im Freien zu wertvollen Therapiezeiten.

Gehen Sie an den Strand direkt vor der Tür, machen Sie Strandspaziergänge oder buddeln Sie dort mit Ihren Kindern. Nutzen Sie die Weite des Meeres – machen Sie sich Gedanken oder denken Sie mal bewusst an nichts. Nehmen Sie die Umgebung aktiv über alle fünf Sinne in sich auf. Gehen Sie viel spazieren aber meiden Sie derzeit bitte Touristenzentren wie Dahme und Kellenhusen, vor allem aber Grömitz und Heiligenhafen, da dort die Gefahr einer Virus-Infektion steigt.

d. Austausch untereinander

Kaum jemand aus Ihrer Nachbarschaft zu Hause würde wohl freiwillig zugeben, mit dem Alltag überfordert zu sein. Gerade Eltern geben das Menschsein oftmals mit der Geburt ihres Kindes ab. Als Mensch macht man Fehler und ist nicht perfekt - als Mutter und Vater gestehen sich viele dieses vor ihren Kindern nicht ein. Leider orientiert man sich manchmal zu stark an Anderen, die scheinbar Kind, Partner, Job, Haus und soziales Umfeld allzu leicht unter einen Hut bekommen. Allerdings weiß man nie, wie es den Menschen in ihrem sozialen Umfeld wirklich geht.

Bei uns haben Sie die Möglichkeit, sich mit Menschen zu unterhalten, die vielleicht ähnliche Erfahrungen machen wie Sie. Manchmal entwickeln sich bei uns langjährige Freundschaften, in der Regel werden Sie aber nur mit wenigen Mitpatienten weiter Kontakt haben. Es besteht also kein Grund, sich zu verstellen. Tauschen Sie sich offen aus, unterstützen Sie sich, lernen Sie (mit Abstand) voneinander.

e. Therapien

Wir haben unsere Therapien bewusst an das Ende gesetzt. Die Therapien sind zwar ein nicht zu ersetzender und wichtiger Teil der Vorsorgemaßnahme. Es kommt aber auf die richtige Mischung an: Wenn Sie von Termin zu Termin hetzen, haben Sie vielleicht am Ende zwar alles geschafft, fahren aber wahrscheinlich genauso gestresst und mit dem gleichen Tunnelblick

nach Hause, mit dem Sie angekommen sind. Sie werden möglicherweise sofort von Ihrem Alltag erneut überrollt werden.

Achten Sie selbst auf eine gute Balance von neuen Impulsen von außen und der Zeit, die Sie für sich benötigen, um diese zu verarbeiten. Sorgen Sie gut für Ihre Kinder: Verbringen Sie bewusst Zeit miteinander. Wenn es Ihnen mal nicht gut geht oder Sie einfach andere Prioritäten setzen wollen, dürfen Sie Therapien absagen. Das ist die Eigenverantwortung, die wir Ihnen übergeben. Falls Sie es auf Ihrem Weg vergessen haben, entdecken Sie möglicherweise so neu, dass alles, was Sie brauchen, damit es Ihnen gut geht, in Ihnen selbst steckt. Wir wollen Ihnen ein Umfeld schaffen, wo das Nein-Sagen und Sich-in-den-Mittelpunkt-stellen leichtfallen kann. Damit ist nicht gemeint, dass Sie bei uns die Grenzen der Klinik oder die von anderen Patienten verletzen sollten. Es geht uns vielmehr um die Fähigkeit, eigene Bedürfnisse wahrzunehmen, diese auszusprechen und zu vertreten.

Sie wissen selbst am besten was Ihnen und ihren Kindern guttut. Sollten Sie das Bedürfnis haben, Termine abzusagen, dann tun Sie das auch. Hierzu steht Ihnen der transparente Briefkasten samt Absagezettel neben dem Schwesternzimmer zur Verfügung.

5. Unsere Abteilungen

Da man sich nicht alles merken kann, haben wir hier eine Übersicht über unsere Abteilungen. Nach einer kurzen Vorstellung ist in einer Kurzübersicht das Wichtigste jeweils zusammengefasst.

Verwaltung / Rezeption

Die Rezeption ist an Therapietagen eine zentrale Anlaufstelle für Fragen und Anliegen. Es gibt verschiedene Dinge zu kaufen oder zu leihen. Um den Bargeldfluss zu reduzieren, erstellen wir Ihnen eine Rechnung, die Sie am Ende Ihrer Maßnahme in bar begleichen können. Kartenzahlungen sind bei uns leider nicht möglich.

Kurzübersicht Rezeption		
Öffnungszeiten:	Mo – Fr	08:30 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Telefondurchwahl	200	
Kaufen	Briefmarken	
	Postkarte mit Briefmarke	1,50 €
	Wasserflaschen	2,50 €
	Wäschetabs	0,40 €
	Handseife	1,00 €
	Taschentücher	0,10 €
Leihen	Babyphone	kostenfrei
	DVD	10,00 € Pfand
	LAN-Kabel, Adapter	5,00 € Pfand
	Kinderautositze	20,00 € Pfand
	CD-Player	10,00 € Pfand
Gebühren	Eigenanteil	10,00 €/ Tag, 220,00 € insgesamt
	Übernachtung Partner im Appartement	53,00 €/ Tag, inklusive Verpflegung

Alle Leihartikel werden selbstverständlich vor der Ausgabe desinfiziert.

Medizinische Abteilung

Sie haben in der medizinischen Abteilung ein Aufnahme-, ein Zwischen- und ein Abschlussgespräch. Wenn Sie einen Termin haben, warten Sie zur angegebenen Zeit auf Ihrem Appartement. Der Arzt ruft Sie an, bevor Sie sich auf den Weg in die Medizin machen können.

Bei Bedarf können Sie telefonisch bei den Schwestern einen Gesprächs- oder Untersuchungstermin ausmachen. Treten während Ihres Aufenthalts Erkrankungen auf, die nicht bei uns behandelt werden können, wird für Sie ein Termin bei einem entsprechenden Facharzt vereinbart.

Medikamente, die Sie nicht akut benötigen, liegen ab 19:00 Uhr in Ihrem Postfach, wenn Sie dies mit uns telefonisch absprechen.

Eine medizinische Notfallversorgung durch eine Pflegekraft ist jederzeit gewährleistet. Außerhalb der Öffnungszeiten des Schwesternzimmers sind die Schwestern im medizinischen Notfall unter der hausinternen Notfalltelefonnummer **222** zu erreichen. Diese Nummer gilt auch, wenn Sie oder Ihre Kinder nachts erkranken. Hier können Sie auch unter der 224 im Nachtwachenzimmer anrufen.

Kurzübersicht Medizinische Abteilung		
Telefonische Öffnungszeiten:	Mo – Fr	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
	Sa, So, Feiertage	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
	TÄGLICH	19:00 – 20:00 Uhr
Notfall	222	
Schwernzimmer	128	
Nachtwachenzimmer	224	
Unkostenbeitrag:	Bachblüten	5,00 €/ Fläschchen
Leihen:	Teekanne	-
	Pariboy	-
	Wärmflasche	-
	Fieberthermometer	-

Hauswirtschaft

Die Hauswirtschaft sorgt für die Sauberkeit in der Klinik und dafür, dass die Hygienestandards eingehalten werden. Täglich werden alle öffentlichen Bereiche gereinigt. Die Türkliniken und Handläufe werden regelmäßig wischdesinfiziert.

Zweimal wöchentlich kommen die Mitarbeiter für die Reinigung in Ihr Appartement. Bitte verlassen Sie für die Reinigung Ihr Appartement, da nur so die Abstandregelung eingehalten werden kann. Stellen Sie sicher, dass an diesen Tagen möglichst viele Flächen frei von Gegenständen sind. Handtücher, die ausgewechselt werden sollen, legen Sie bitte in die Duschwanne.

Sie können die Hauswirtschaft montags bis freitags von 9:30 – 11:00 Uhr unter der Telefonnummer 141 anrufen und Fragen stellen. Hier sagen Sie auch Bescheid, wenn Sie bspw. ein anderes Kissen oder frische Bettwäsche benötigen. Wir bringen Ihnen im Tausch die Wäsche, die Betten beziehen Sie bei Bedarf bitte selbst.

Wenn Sie hingegen Dinge leihen oder kaufen wollen, gehen Sie bitte zur Rezeption und zahlen Sie dort den Betrag. Sie bekommen die Dinge dann entweder direkt oder auf Ihr Zimmer gebracht.

Kurzübersicht Hauswirtschaft		
Öffnungszeiten:	Mo - Fr	09:30 – 10:00 Uhr und 11:30 – 12:00 Uhr
Reinigung:	Mo und Do	101 – 109 und 201 – 206
	Di und Fr	110 – 123 und 211 – 221 (Am Tag nach der Anreise und am Tag vor der Abreise findet keine Reinigung statt.)
Leihen	Bademäntel, Badetücher, Krabbeldecke, Fön, Nachtlicht, Flaschenwärmer, Rausfallschutz, Töpfchen, WC-Sitz	
Tauschen	Bettwäsche, Kopfkissen, Handtücher	

- In jedem Flur befindet sich eine Nische, wo Sie Staubsauger, Besen und Putzlappen leihen können. Die Gerätschaften werden dreimal täglich von der Hauswirtschaft desinfiziert.
- Für den Fall, dass Sie nachts frische Bettwäsche benötigen, ist der blaue Schrank der „Notfallwäsche“ vor dem Eingang der Hauswirtschaft für Sie offen.

Küche / Service

Aufgrund der Abstandsregelungen haben wir Frühstück, Mittagsessen und Abendessen in mehrere kleine Essensgruppen unterteilt. Ihre Essenszeit ist jeden Tag auf Ihrem Terminplan vermerkt. Sollten Sie es einmal nicht schaffen, in der vorgegebenen Zeit ihre Mahlzeit einzunehmen, dürfen Sie sich jederzeit Ihr Essen mit auf Ihr Zimmer nehmen. Sprechen Sie hierfür unser Servicepersonal an. Achten Sie bei sich und Ihren Kindern beim Betreten des Speisesaals auf die Desinfektion der Hände und folgen Sie beim Benutzen des Buffets dem markierten Einbahnstraßensystem im Speisesaal. Es dürfen sich nur erwachsene Personen am Buffet bedienen. Ihre Kinder sollen sich, wenn möglich, sofort an den Tisch setzen. Sollten Sie beim Versorgen Ihrer kleineren Kinder Hilfe benötigen, sprechen Sie gerne unser Servicepersonal an.

Außerhalb der Essenszeiten können Sie unseren Wasserautomaten benutzen und sich ein Kaffeeheißgetränk im Speisesaal holen (je 1,00 Euro pro Kaffeeheißgetränk). Der Wasser- und der Kaffeevollautomat im Kaminzimmer stehen Ihnen ebenfalls den ganzen Tag zur Verfügung. Nachmittags zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr findet im Speisesaal ein kleiner Kioskverkauf statt.

Ernährungsberatung

Bei allen Fragen rund um das Thema Ernährung, wie zum Beispiel Gewichtsreduktion, Umgang mit Lebensmittelallergien oder -unverträglichkeiten und Ernährungsempfehlungen bei verschiedenen Krankheitsbildern, steht Ihnen unsere Ernährungsberaterin helfend zur Seite. Wenn Sie an einer Lebensmittelallergie oder -unverträglichkeit leiden, können Sie direkt am Tag nach Ihrer Ankunft mit ihr oder dem Küchenleiter Ihren Speiseplan für die nächsten drei Wochen besprechen. Beachten Sie bitte, dass die Küche für die Berücksichtigung Ihrer Unverträglichkeit oder Allergie ein ärztliches Attest benötigt. Sollten Sie kein Attest Ihres

behandelnden Arztes dabei haben, sprechen Sie Ihre Problematik bitte beim ärztlichen Aufnahmegespräch an.

Auch bei Fragen zur Ernährung Ihres Kindes steht Ihnen unsere Ernährungsberaterin gerne unterstützend zur Seite. Unser Ziel ist es hierbei vor allem, Sie als Eltern mit neuen Ideen und Perspektiven zu stärken, weshalb die Beratungen grundsätzlich ohne Kinder erfolgen.

Haustechnik

Falls in Ihrem Appartement etwas nicht funktioniert, teilen Sie es der Rezeption mit und es wird umgehend von unseren Haustechnikern erledigt.

Psychosoziale Abteilung

Es befinden sich drei Gruppen zeitgleich in der Klinik, welche wir in Farben unterteilt haben: Es gibt die grüne, die rote und die gelbe Gruppe. Die grüne Gruppe reist dienstags an, die rote und gelbe Gruppe mittwochs. In diesen Anreisegruppen finden die themenzentrierten Gruppengespräche statt.

Damit Sie Ihre Kur und die Angebote der Einzel- und Gruppengesprächszeiten gut für sich nutzen können, legen wir Ihnen ans Herz, sich gründlich zu überlegen, was Sie hier für sich persönlich in der Kur erreichen möchten. Das heißt: Was sind ihre Ziele? Wie geht es Ihnen idealer Weise nach der Kur? Was wird sich dann verändert haben?

Als Vorsorgeklinik ist uns besonders daran gelegen, Sie in Ihrem Alltag zu unterstützen und zu stärken. Daher sind unsere Angebote auf eine individuelle und positive Alltagsgestaltung ausgerichtet. In Gruppengesprächen werden Themen wie Selbstorganisation, Kommunikation und Erziehung behandelt. In kleinen Gruppen bieten wir als Entspannungsangebote Yoga, progressive Muskelentspannung und Atmungsübungen an.

Therapieabteilung

In der Therapieabteilung verbinden sich sportliche Anwendungen mit Entspannungstherapien. Hier erhalten Sie Fango-, Massage-, Rotlicht-Behandlungen oder Wannenbäder. Gleichzeitig werden Sie mit den sportlichen Anwendungen auf Trab gehalten und fit für den Alltag gemacht. Zu Ihren Einzelanwendungen wie Massage, Fango, Rotlicht oder Wannenbad werden Sie von uns telefonisch aufgerufen. Bitte finden Sie sich fünf Minuten vor der Anwendung auf Ihrem Zimmer ein, wir rufen Sie an und Sie kommen direkt in unsere Abteilung. So entstehen keine Wartebereiche mit Menschenansammlungen.

Sollten Sie Fragen zu Ihrem Terminplan haben, können Sie diese auch gern mit den Mitarbeitern der Therapieabteilung individuell klären. Gegen ein Pfand von 5,00 € Nordic-Walking-Stöcke für die gesamten drei Wochen ausleihen.

Kinder- und Jugendpädagogik

In der Kinder- und Jugendpädagogik gehen wir individuell auf Ihre Kinder ein. Wir wollen hier vor allem ihre soziale Kompetenz stärken: Herausforderungen zu meistern und dadurch Selbstvertrauen aufzubauen nennt man Selbstwirksamkeitserfahrung. Jedes Kind erlebt bei uns Erfolge, die es mit nach Hause nehmen kann. Wir wünschen uns eine enge Zusammenarbeit mit Ihnen und sind dankbar, wenn wir möglichst viel über Ihre Kinder erfahren. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen das Team Kinder- und Jugendpädagogik jederzeit gerne zur Verfügung.

Die Kinder werden von 8:00 – 12:00 Uhr (mittwochs ab 08:50 Uhr) und von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr von Fachkräften betreut. Für Kinder, deren Eltern nach 16:00 Uhr eine Anwendung haben, ist eine Betreuung über die Öffnungszeiten hinaus gesichert.

Kurzübersicht Kinder- und Jugendpädagogik			
Betreuung			
08.00 – 12:00 Uhr 13.00 – 16:00 Uhr	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag		
08.50 – 12:00 Uhr 13.00 – 16:00 Uhr	Mittwoch		
Telefondurchwahlen			
Lachmöwen	135	Matrosen	209
Delphine	134	Büro/ Leitung	131
Seesterne	132		
Leuchttürme	133		

Den Schulkindern bieten wir die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben selbständig unter Aufsicht zu bearbeiten. Bitte tragen Sie Ihre Kinder hierfür in die vorgesehen Listen ein. Diese hängen am Eingang der Kinder- und Jugendbetreuung an der weißen Pinnwand. Möchten Ihre Kinder an Videokonferenzen teilnehmen, müssen diese auf dem Zimmer stattfinden. Internetempfang hat man in unseren Appartements über den LAN-Anschluss, sodass Sie sich bitte ein dementsprechendes Kabel und/oder einen Adapter für Ihr Tablet mitbringen.

Der Hausaufgaben- und Kreativraum steht nachmittags und am Wochenende den Jugendlichen zu Verfügung. Hier haben sie W-Lan Zugang.

Die Aufsichtspflicht, Verantwortung und Kontrolle liegen bei den Eltern.

12:00 – 22:00 Uhr	Wochentags	Wenn ein Kreativangebot stattfindet muss der Raum verlassen werden
09.00 – 22.00 Uhr	Wochenende	

6. Unsere Klinik- Vom Appartement bis zum Wintergarten

Hier haben wir für Sie allgemeine Informationen alphabetisch zusammengetragen.

Appartement

- Bitte rücken Sie keine Möbel: Dies macht die Haustechnik für Sie, wenn Sie an der Rezeption (Tel.:200) Bescheid geben.
- Sie können von Ihrem Telefon im Appartement nicht heraustelefonieren- wohl aber angerufen werden. Unter 04364/47025-XXX kommen Anrufe direkt zu Ihnen – wenn Sie statt XXX Ihre Zimmernummer wählen.
- Alle Steckdosen haben integrierte Kindersicherungen. Die sieht man nicht, funktionieren aber trotzdem!
- Ihren Müll entsorgen Sie bitte selbst in den Mülltonnen, die sich hinter dem Holztor neben dem Haupteingang verbergen.

Fahrradverleih

Wir haben Fahrräder, Anhänger, Bollerwagen und Buggys zur Verfügung, die Sie sich unter der Woche leihen können.

Kurzübersicht Fahrradverleih		
Öffnungszeiten:	Mo – Fr	08.00 – 09.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr
Kosten für 24 Stunden:	2,00 € pro Fahrrad, Fahrradanhänger, Laufrad oder Buggy	

Freizeitangebote

In der therapiefreien Zeit gibt es Angebote, die Sie für Ihre Freizeitgestaltung nutzen können. Die Anmeldung erfolgt über Listen, die an der Rezeption aushängen. Die Freizeitangebote müssen aktuell leider eingeschränkt werden.

Internet (LAN)

Jedes Zimmer ist mit einem LAN-Anschluss ausgestattet. Die örtlichen Leitungen sind leider noch nicht zum Streamen oder Skypen ausgelegt. Bringen Sie wenn möglich ein LAN-Kabel und/oder einen Adapter für Ihr Tablet mit. Wir haben ein begrenztes Kontingent an LAN-Kabeln und Tablet-Adapter zum Verleih vorrätig.

Kaminzimmer

Das Kaminzimmer ist mit einer kleinen Küche ausgestattet, die Sie aufgrund der aktuellen Situation nur benutzen dürfen, um sich einen Kaffee oder Tee zu kaufen. Bitte achten Sie auf

angemessenen Abstand, das Einhalten der maximalen Personenanzahl und das Tragen Ihrer Maske.

KG- Raum

Der KG-Raum befindet sich im Bereich der Kinder- und Jugendbetreuung. Bitte gehen Sie nicht selbständig dorthin, sondern warten Sie auf ihrem Zimmer, bis Sie zum Termin aufgerufen werden.

Parkplatz

Wir haben Parklätze, die Sie kostenfrei nutzen können. Bitte tragen Sie sich am Anreisetag auf unserer Parkplatzliste an der Rezeption ein. Sie behalten diesen für die komplette Maßnahme.

Patientenwaschküche

Hier stehen Ihnen zwei Waschmaschinen sowie zwei Trockner täglich von 8:00 – 13:00 und 14:00 – 19:00 Uhr zur Verfügung. Bitte tragen Sie sich in die Listen ein, die auf den Maschinen ausliegen und halten Sie sich an diese Zeiten. Eine Waschmaschinenmünze kostet 3,00 €, zwei Waschtabs 0,40 €. Sie können diese unter der Woche an der Rezeption kaufen, die Benutzung des Trockners ist inklusive. Bitte betreten Sie den Waschraum nur einzeln.

Postfach

Die Postfächer befinden sich bei der Rezeption. Hier landet Ihre Post: Zum einen alle Briefe und kleinen Pakete, die Sie zu uns geschickt bekommen. Zum anderen alle Mitteilungen von uns an Sie, wie die Terminpläne. Täglich erhalten Sie hier zudem neue medizinische Masken. Samstags liegt hier um spätestens 19:00 Uhr Ihr Terminplan für die kommende Woche.

Schulungsraum

Der Schulungsraum im 2. Obergeschoss des Zwischenbaus steht Ihnen für Internetaktivitäten zur Verfügung. Bitte beachten Sie die ausgehängten Regeln.

Schwimmbad

Auf Seite 21 stehen die Regeln für die Benutzung des Schwimmbads in den therapiefreien Zeiten. Wir bitten, diese zu beachten.

Ihr Zimmerschlüssel passt für das Schloss der Eingangstür. Deshalb geben wir diesen auch nur Erwachsenen aus, damit Kinder nicht ohne Beaufsichtigung in das Schwimmbad gelangen.

Kurzübersicht		
Öffnungszeiten:	Mo – Fr 16:15 – 20:00 Uhr	Zwei Familien zeitgleich nach Anmeldung in der Schwimmbadliste
	Sa – So 09:30 – 20:00 Uhr	

Die Schwimmbadliste wird jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag um 8:00 Uhr neben die Postfächer ausgehängt.

Teeküchen

Wir haben zwei Teeküchen: Im zweiten Stock des Neubaus und im Kaminzimmer. Bitte nutzen Sie für Ihre Lebensmittel im Kühlschrank die Zippbeutel, die Sie bei der Anreise bekommen. Sie haben Geschirr auf Ihrem Zimmer, was dort verbleibt.

Wintergarten

Der Wintergarten steht den Erwachsenen als Ruheraum außerhalb der Therapiezeiten für Entspannungstherapien zur Verfügung. Hier haben Sie einen herrlichen Blick über die Ostsee. Die Zeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Eingangstür. Der Wintergarten ist die einzige kinderfreie Zone in der Klinik. Bitte halten Sie sich dort mit maximal vier Personen in der therapiefreien Zeit auf.

7. Hygiene- Selbstschutz für eine Kur ohne Krankheit

Hier geht es nicht vordergründig um die Ansteckungsvermeidung mit Covid-19, sondern um den Umgang mit allen ansteckenden Krankheiten.

Mit wenigen Maßnahmen lässt sich das persönliche Risiko für alle Ansteckung mit Infektionskrankheiten wie Erkältungen, Grippe oder Magen-Darm-Infektionen senken. Mit der Infomappe haben Sie einen kleinen Hygieneflyer bekommen, den es lohnt, mit Ihren Kindern zu besprechen.

Unsere Erfahrungen zeigen, dass vor allem in der kalten Jahreszeit Infekte auftreten. Das ist wie bei Ihnen zu Hause, wenn zum Beispiel im Kindergarten oder in der Schule Krankheitserreger von Kind zu Kind weitergegeben werden. Auch wenn wir eine Klinik sind, lässt sich dieses hier nicht immer verhindern. Da Krankheiten in einer Kurmaßnahme eine besondere Herausforderung sind, vor der wir Sie, so gut es geht, schützen wollen, arbeiten wir viel enger als bspw. Kindergärten oder Schulen mit dem Gesundheits- und Veterinäramt zusammen. Das Ergebnis haben wir in dem Informationsblatt zusammengefasst, das Sie ebenfalls mit dieser Infomappe bekommen haben.

Wir steigern unsere Hygienemaßnahmen beim ersten Auftreten von Erkrankungen schrittweise. Wir informieren Sie jeweils über den Stand dieser Maßnahmen über unsere Pinnwand.

Ab zwei Patienten, die an den gleichen Symptomen erkrankt sind, spricht man hygienisch von einem Krankheitsausbruch. Unsere Gegenmaßnahmen sind für alle Abteilungen sehr weitreichend. Die Hauswirtschaft muss mit speziellen Mitteln desinfizieren und dies häufiger als sonst. Die Kinderbetreuung begleitet alle Kinder auf die Toilette, um die Übertragung hier zu verhindern. Die Küche muss das Essen, das die Erkrankten auf das Zimmer bekommen, speziell zubereiten und richten. Wenn Sie selbst erkrankt sind, werden Sie auf dem Zimmer besucht und Ihnen das Essen gebracht.

Aus diesem Grund ist die Einhaltung der Schutzmaßnahmen an Sie nicht als Bitte, sondern als Voraussetzung für ein Fortführen der Maßnahme formuliert. Nur gemeinsam können wir die Herausforderung bewältigen.

8. Feedback

Ihr Feedback hat für uns eine besondere Bedeutung. Ihre Zufriedenheit ist maßgeblich mit Ihrem Kurerfolg verbunden. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Sie mit uns über Probleme sprechen.

Nutzen Sie unser schriftliches Feedbacksystem! Über den Feedbackbogen, den Sie sich direkt neben dem Haupteingang holen können, können Sie Lob, Anregung oder Kritik formulieren. Etwa zur Hälfte Ihrer Maßnahme bekommen Sie einen „Smileybogen“ in Ihr Postfach. Hier interessiert uns, wie Ihr Aufenthalt bis jetzt war. Damit wir Ihnen gegebenenfalls eine Rückmeldung geben können, steht auf diesem Ihr Name. Bitte nehmen Sie diesen zu Ihrem ärztlichen Zwischengespräch mit.

Zum Ende der Maßnahme bekommen Sie einen Patientenzufriedenheitsbogen in Ihr Postfach, mit der Einladung, uns bei unserem Qualitätsmanagement zu unterstützen. Werfen Sie diesen bitte ausgefüllt in den Briefkasten an der Rezeption.

Gibt es etwas, was Sie stark stört und über das Maß an Kritik hinausgeht, dann haben Sie die Möglichkeit, diese Beschwerde loszuwerden. Sprechen Sie uns an, wir kümmern uns gemeinsam darum.

9. Hausregeln

Kommen viele unterschiedliche Menschen auf begrenztem Raum zusammen, ist die Einhaltung von Regeln eine Voraussetzung für ein zufriedenes Miteinander. Die Regeln bestimmen die Rahmenbedingungen, die wir und Sie brauchen. So bekommt jeder die Möglichkeiten, sein individuelles Kurziel zu erreichen. Teilweise sind uns Regeln von Behörden, wie dem Gesundheitsamt vorgegeben, teilweise setzen wir sie uns und Ihnen selbst. Sie haben sich nach unserer Erfahrung bewährt. Wir bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.

1. Es besteht für alle Personen ab sechs Jahren im Haus außerhalb des eigenen Zimmers und in der Kinder- und Jugendbetreuung die Pflicht, einen medizinischen Mund-Nasenschutz zu tragen.
2. Wenn Ihre Kinder nicht in der Kinderbetreuung sind, haben Sie jederzeit die Aufsichtspflicht. Kinder unter sechs dürfen sich aktuell prinzipiell nicht allein im Haus bewegen, damit wir den Infektionsschutz sicherstellen können. Kinder ab sechs dürfen sich in der Klinik ausschließlich mit Mundschutz bewegen.
3. Die maximale Anzahl an Personen in einem Zimmer darf nicht überschritten werden. Die Lüftungszeiten sind einzuhalten. In jedem öffentlichen Raum sind die Grenzwerte ausgehängt.
4. Da es teilweise sehr hellhörig ist, bitten wir Sie darum, in den Fluren langsam zu gehen und sich leise zu verhalten. Damit geben Sie ein gutes Beispiel für Ihre Kinder ab, von denen wir uns das Gleiche wünschen.
5. Achten Sie in diesem Zusammenhang mit Ihren Kindern im Haus bewusst auf die Ruhezeiten. Die Mittagsruhe besteht zwischen 13:00 und 15:00 Uhr, die Abendruhe zwischen 19:00 und 22:00 Uhr. Nachtruhe ist von 22:00 bis 6:00 Uhr einzuhalten.
6. In der Nachtruhe können sich Kinder nur mit ihren Eltern gemeinsam in den öffentlichen Bereichen der Klinik bewegen.
7. Das Kaminzimmer ist medienfreie Zone.
8. Rauchen können Sie ausschließlich in dem dafür vorgesehenen Raucherpavillon.
9. Alkohol trinken dürfen Sie ausschließlich außerhalb des Klinikgeländes.
10. Es sind nur elektrisch betriebene Kerzen oder Teelichter erlaubt.
11. Wasserkocher, Kaffeemaschinen, Küchenmaschinen, Standheizungen und ähnliches sind auf den Apartments nicht erlaubt. Für die Funktionstüchtigkeit aller elektrischen Geräte darüber hinaus sind Sie verantwortlich.
12. Für den Fall der Fälle halten Sie sich unbedingt an die Quarantäneregeln. Überschreitungen dulden wir hier im Interesse aller Patienten ausdrücklich nicht. Dies kann unmittelbar die Abreise zur Folge haben!

Schwimmbad:

13. Die anwesenden Eltern tragen die Verantwortung für die Einhaltung der Schwimmbadregeln. Die Schwestern sind entscheidungsbefugt.
14. Das Springen vom Beckenrand ist untersagt.
15. Das Schwimmbad darf im Freizeitbereich nur von zwei Familien genutzt werden. Bitte tragen Sie sich als Familie in die Schwimmbadliste für eine Umkleidekabine ein.
16. Das Schwimmbad ist reiner Barfuß- bzw. Badeschuhbereich. Wenn Sie oder Ihre Kinder aus der Ostsee kommen, duschen Sie unbedingt im Appartement, bevor Sie Schwimmen gehen, um das Hereintragen von Sand in das Bad zu verhindern.
17. Wir empfehlen das Tragen von Badeschuhen.

Alle Mitarbeiter helfen dabei, dass an die Hausregeln erinnert wird, sie eingehalten werden und sie allgemein gültig sind. Sie sind die Grundlage für die Durch- und Weiterführung Ihrer Maßnahme.

9. Stichwortverzeichnis

Alkohol	21	Lebensmittelverträglk.	13
Appartement	16	Medizinische Abteilung	10
Aufsichtspflicht	21	Müll	16
Babyphon	10	Notfallnummer	11
Betreuungszeiten	15	Parkplatz	17
Ernährungsberatung	13	Patientenwaschküche	17
Facharzttermin	10	Postfach	17
Fahrradverleih	16	Psychosoziale Abt.	13
Feedback	20	Regeln	21
Feedbackbögen	20	Rezeption	10
Freizeitangebote	16	Ruhezeiten	21
Internet	16	Schwesternzimmer	10
Hausaufgaben	15	Schwimmbad	17/21
Hausregeln	20	Steckdosen	16
Haustechnik	13	Stichwortverzeichnis	23
Hauswirtschaft	11	Teeküchen	18
Hygiene	4/19	Telefon	16
Kaminzimmer	17	Therapieabteilung	14
KG- Raum	17	Therapien	8
Kinderarzt	10	Trockner	17
Kinderbetreuung	7/14	Wäsche waschen	17
Küche	12	Wasserkocher	21
Kurablauf	6	Wintergarten	18
		Zimmerreinigung	11/12

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Maßnahme!

Ihr Team der Fachklinik Seefrieden

P.S.: Bitte geben Sie bitte die Infomappe am Ende Ihrer Maßnahme an der Rezeption ab.